

## Anlage 1: Obstbäume

Für das Oberbergische geeignete Obstsorten (nicht abschließend, ohne Beerenobst und Nüsse)

<b>Äpfel</b>	Baumanns Renette
Pflanzabstände 10 – 12 m	Bäumchesapfel
	Boskoop (Schöner/Roter)
Befruchtungsverhalten und Blühzeitpunkte bei der Sortenwahl beachten !	Croncels
	Danziger Kantapfel
	Geheimrat Dr. Oldenburg
	Gelber Edelapfel
	Graue Französische Renette und Graue Herbstrenette (Rabau)
Die Pflanzung von Hochstämmen ist besonders wertvoll für die Landschaft	Grünapfel (Westerwälder)
	Jakob Lebel
	Kaiser Wilhelm (Peter Broich)
	Krügers Dickstiel
	Landsberger Renette
	Lanes Prinz Albert
	Luxemburger Renette
	Luxemburger Triumph
	Ontario
	Paafenapfel
	Prinzenapfel
	Riesenboiken
	Rheinischer Bohnapfel
	Rheinischer Krummstiel
	Rheinische Schafsnase
	Roter Bellefleur
	Roter Eiserapfel
	Rote Sternrenette
	Schöner aus Nordhausen
	Seidenhemdchen
Tulpenapfel	
Weißer Klarapfel	
Holz-Apfel (Wildform Apfel)	
<b>Birnen</b>	Boscs Flaschenbirne
Pflanzabstände 10 – 12 m	Clapps Liebling
	Doppelte Phillippsbirne
Befruchtungsverhalten und Blühzeitpunkte bei der Sortenwahl beachten !	Gellerts Butterbirne
	Gräfin von Paris
	Grä(h)ling
	Gute Graue
	Gute Luise
Die Pflanzung von Hochstämmen ist besonders wertvoll für die Landschaft	Köstliche von Charneux
	Martinsbirne (Trockener Martin)
	Neue Poiteau
	Pastorenbirne
	Holz-Birne (Wildform Birne)

Naturschutzbeirat: Oberbergischer Appell „Damit es wieder summt !“

<b>Süßkirschen</b>	Büttners Rote Knorpel
Pflanzabstände 10 – 12 m  Befruchtungsverhalten bei der Sortenwahl beachten !	Dönissens Gelbe Knorpel
	Große Prinzessin
	Große Schwarze Knorpel
	Hedelfinger
	Regina
	Schneiders Späte Knorpel
	Vogelkirsche (Wildform Kirsche)
<b>Sauerkirschen</b>	Schattenmorelle
Pflanzabstände 5 – 7 m	
<b>Pflaumen, Zwetschen</b>	Bühler Frühzwetsche
Pflanzabstände 6 – 8 m	Hauszwetsche
	Ontariopflaume
	Viktoriapflaume
	Wangenheims Frühzwetsche
	The Czar
	Gelber/Roter Spilling
	Kriechen, Zibarten und andere Wildpflaumen
<b>Mirabellen, Renekloden</b>	Graf Althanns Reneklode
Pflanzabstände 6 – 8 m  Befruchtungsverhalten bei der Sortenwahl beachten !	Große Grüne Reneklode
	Nancymirabelle

## Anlage 2: Bäume und Sträucher für Hausgärten

### Blüten tragende, kleine Bäume und Sträucher für den Garten (Auswahl)

Bei der Pflanzung Grenzabstände zu Nachbarflächen beachten !

Zwar sollten bevorzugt einheimische, mitteleuropäische Arten gepflanzt werden. Bei den blütentragenden Gewächsen sind allerdings auch viele nichteuropäische Arten dabei, deren Blüten von Insekten gern aufgesucht werden. Es sollte darauf geachtet werden, möglichst Sorten mit ungefüllten Blüten zu pflanzen, da diese für Insekten wertvoller sind.

Die Pflanzung von größeren Baumarten ist nur in größeren Gärten sinnvoll. Hier kann die Auswahl der Anlagen 1 und 4 als Anregung dienen.

<b>Frühblüher (Februar – April)</b>	Kornelkirsche (Cornus)
	Zierquitten (Chaenomeles)
	Zier- und Kulturjohannisbeeren, Stachelbeeren (Ribes)
	Seidelbast (Daphne)
	Hasel (Corylus)
	Scheinhasel (Corylopsis)
	Forsythie (Forsythia)
	Weidenarten (Salix)
	Winterheide (Erica)
	Dickmännchen (Pachysandra)
<b>Frühlingsblüher (April – Juni)</b>	Deutzie (Deutzia)
	Weigelia (Weigelia)
	Kolkwitzie (Kolkwitzia)
	Weidenarten (Salix)
	Schneeball (Viburnum)
	Rosen (Rosa)
	Hartriegel (Cornus)
	Heckenkirsche (Lonicera)
	Erbsenstrauch (Caragana)
	Holunder (Sambucus)
	Eberesche (Sorbus) und andere Sorbus-Arten
	Zier-Ahorn (Acer)
	Rhododendren und Azaleen (Rhododendron)
	Faulbaum, Kreuzdorn (Rhamnus)
	Flieder (Syringa)
	Mahonie (Mahonia)
	Himbeere, Brombeere (Rubus)
	Ginster (Cytisus, Genista)
	Felsenbirne (Amelanchier)
	Weißdorn, Rotdorn (Crataegus)
	Feuerdorn (Pyracantha)
	Ranunkelstrauch (Kerria)
	Echte Mispel (Mespilus)
	Zwergmispel (Cotoneaster)
	Goldregen (Laburnum)
	Zierobst (Malus, Prunus, Pyrus)
	Schneebeere (Symphoricarpos)

Naturschutzbeirat: Oberbergischer Appell „Damit es wieder summt !“

	Pfeifenstrauch (Philadelphus)
	Pfaffenhütchen (Euonymus)
	Wilder Wein (Parthenocissus)
	Eibe (Taxus)
	Berberitze (Berberis)
<b>Sommer- und Herbstblüher</b>	Sommerflieder (Buddleja)
	Hibiskus, Straucheibisch (Hibiscus)
	Lavendel (Lavandula)
	Fingerstrauch (Potentilla)
	Spierstrauch (Spiraea)
	Johannisstrauch (Hypericum)
	Schönfrucht (Callicarpa)
	Besenheide (Calluna)
	Blasenspiere (Physocarpus)
	Schnurbaum (Sophora)
	Chinesischer Schlingknöterich (Polygonum)
	Liguster (Ligustrum)

## Anlage 3: Stauden und Blumen für den Garten

### Blüten tragende Stauden und Blumen für den Garten (Auswahl)

Zwar sollten bevorzugt einheimische, mitteleuropäische Arten gepflanzt werden. Bei den blütentragenden Gewächsen sind allerdings auch viele nichteuropäische Arten dabei, deren Blüten von Insekten gern aufgesucht werden. Es sollte darauf geachtet werden, möglichst Sorten mit ungefüllten Blüten zu pflanzen, da diese für Insekten wertvoller sind.

<b>Frühblüher (Februar – April)</b>	Zwiebelblumen wie Krokus, Schneeglöckchen, Wildtulpen, Märzbecher, Winterling, Narzisse, Traubenhyazinthe, Blaustern, Schneeglantz, Strahlenanemone, Puschkinie
	Anemonen, Windröschen
	Primeln und Schlüsselblumen (Primula)
	Kuhschelle (Pulsatilla)
	Leberblümchen (Hepatica)
<b>Frühlingsblüher (April – Juni)</b>	Lauch (Allium)
	Akelei (Aquilegia)
	Günsel (Ajuga)
	Blaukissen (Aubrietia)
	Haselwurz (Asarum)
	Kissen-Hartriegel (Cornus)
	Maiglöckchen (Convallaria)
	Lerchensporn (Corydalis)
	Gemswurz (Doronicum)
	Lungenkraut (Pulmonaria)
	Schaumblüte (Tiarella)
	Golderdbeere (Waldsteinia)
	Ehrenpreis (Veronica)
	Schleifenblume (Iberis)
	Grasnelke (Armeria)
	Veilchen, Stiefmütterchen (Viola)
	Tränendes Herz (Dicentra)
	Zier- und Kultur-Erdbeere (Fragaria)
	Steinkraut (Alyssum, Aurinia)
<b>Sommer- und Herbstblüher</b>	Aster (Aster)
	Mädchenauge (Coreopsis)
	Nelke (Dianthus)
	Schafgarbe (Achillea)
	Frauenmantel (Alchemilla)
	Geißbart (Aruncus)
	Seidenpflanze (Asclepios)
	Sterndolde (Astrantia)
	Wegwarte (Cichorium)
	Fingerhut (Digitalis)
	Natternkopf (Echium)
	Wolfsmilch (Euphorbia)
	Mädesüß (Philipendula)
	Nelkenwurz (Geum)

Naturschutzbeirat: Oberbergischer Appell „Damit es wieder summt !“

Johanniskraut (Hypericum)
Felberich (Lysimachia)
Roter Sonnenhut (Echinacea)
Gelber Sonnenhut (Rudbeckia)
Kugeldistel (Echinops)
Spornblume (Centranthus)
Mohn (Papaver)
Storchschnabel (Geranium)
Sonnenbraut (Helenium)
Katzenminze (Nepeta)
Dahlie (Dahlia, ungefüllte Sorten)
Flammenblume (Phlox)
Salbei (Salvia)
Thymian (Thymus)
Königskerze (Verbascum)
Mauerpfeffer, Fetthenne (Sedum)
Ringelblume (Calendula)
Schmuckkörbchen (Cosmos)
Flockenblume, Kornblume (Centaurea)
Margerite (Chrysanthemum)
Skabiose (Scabiosa)
Prachtscharte (Liatris)
Leinkraut (Linaria)
Nessel (Lamium)
Alant (Inula)
Kokardenblume (Gaillardia)
Wasserdost (Eupatorium)
Glockenblume (Campanula)
Oregano, Dost (Origanum)
Gamander (Teucrium)
Wicke, Platterbse (Lathyrus)
Ysop (Hyssopus)
Küchenkräuter und Gewürze wie Bohnenkraut, Borretsch, Dill, Schnittlauch, usw.

## Anlage 4: Hecken und Gehölze in der Landschaft

<b>Heckenpflanzen (Sträucher)</b>	Haselnuss
	Roter und Schwarzer Holunder
	Faulbaum
	Hunds- und Feldrose
	Weißdorn
	Schlehe
	Gewöhnlicher Schneeball
	Rote Heckenkirsche
	Pfaffenhütchen
	Roter Hartriegel
	Stechpalme (Ilex)
	Auf Extremstandorten können versuchsweise auch Eibe und Wacholder gepflanzt werden !
	Besenginster, Brombeere (wuchert !) und Himbeere kommen oft von selbst und müssen nicht gepflanzt werden.
<b>Heckenpflanzen (Bäume)</b>	Hängebirke
Bäume sollten nur als einzelne Expl. in Hecken verwendet werden. Größer werdende Baumarten sind innerhalb von Hecken nicht zu empfehlen.	Eberesche
	Salweide
	Kleinbleibende Weidenarten für feuchte Standorte
	Feldahorn
	Hainbuche
	Schwarzerle (feuchter Standort)
	Wildobst (Apfel, Birne, Pflaume)
<b>Bäume (Solitär, Reihen, Gruppen)</b>	Die vorgenannten Arten
	Vogel- und Traubenkirsche (Prunus avium u. padus)
	Zitterpappel
	Sommer- und Winterlinde
	Silberweide (Ufergehölz)
	Berg- und Spitzahorn
	Stiel- und Traubeneiche
	Rotbuche
	Gemeine Esche (Pflanzung derzeit n. empfohlen)
	Feld- und Bergulme (Pflanzung derzeit n. empfohlen)
	Esskastanie (warmer Standort)
	Walnuss (warmer Standort)